



1845

## Dichtervorzug

Betty Paoli

Follow this and additional works at: [https://scholarsarchive.byu.edu/sophpm\\_poetry](https://scholarsarchive.byu.edu/sophpm_poetry)



Part of the [German Literature Commons](#)

---

### BYU ScholarsArchive Citation

Paoli, Betty, "Dichtervorzug" (1845). *Poetry*. 3367.

[https://scholarsarchive.byu.edu/sophpm\\_poetry/3367](https://scholarsarchive.byu.edu/sophpm_poetry/3367)

This Article is brought to you for free and open access by the Poetry and Music at BYU ScholarsArchive. It has been accepted for inclusion in Poetry by an authorized administrator of BYU ScholarsArchive. For more information, please contact [scholarsarchive@byu.edu](mailto:scholarsarchive@byu.edu), [ellen\\_amatangelo@byu.edu](mailto:ellen_amatangelo@byu.edu).

## Dichtervorzug

Nein, glaube nicht, daß du mein Herz geknickt  
Mit deines Zornes wilden Donnerschlägen;  
Es pocht so stolz, wie stolz mein Auge blickt!  
Dem Dichterherzen ist das Unglück Segen.

Nur des gemeinen Lebens dumpfer Harm  
Kann schnöd' entkräftend an der Seele nagen,  
Doch eines großen Schmerzes starker Arm  
Wird in die Reih'n der Himmlischen sie tragen.

111 Nie fühlt' ich mich in früh'rer Wonnezeit  
So ganz entrückt den niedrigen Bereichen,  
Als jetzt, nachdem das Unglück mich geweiht  
Zu einer Schmerzenhoheit sonder Gleichen.

112 Mein einsam Herz thront königlich und hehr,  
Stolz von dem Rest der Menschen abgeschnitten;  
Für meines Gleichen acht' ich sie nicht mehr,  
Denn Keiner hat so viel wie ich gelitten.